

**Bundesministerium für Familie,
Jugend und Konsumentenschutz**
Sektion III

A-1015 Wien, Schuberting 14
Postfach 10
Telefon 53 25 04-6
Durchwahl
24

31 6100/1-III/1/86

Sachbearbeiter:
Amtdirektor
Regierungsrat
Günther FRISCHENGRUBER

An das
Präsidium des Nationalrates

Parlament
1010 W i e n
=====

13. FEB. 1986
Verteilt 18.2.86 Kselm

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes über die
Österreichische Industrie-Holding
Aktiengesellschaft;
Begutachtungsverfahren.

St. Wimmer

Bezug: Schreiben des Bundesministeriums für
öffentliche Wirtschaft und Verkehr vom
31. Jänner 1986, 510.030/13-V/1/86

Das Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumenten-
schutz beehrt sich, 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme
zu übersenden.

11. Februar 1986
Der Bundesminister:
FRÖHLICH-SANDNER

Beilage

**Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:**

Echolsch

**Bundesministerium für Familie,
Jugend und Konsumentenschutz**
Sektion III

31 6100/1-III/1/86

A-1015 Wien, Schuberting 14
Postfach 10
Telefon 53 25 04-6
Durchwahl
24

Sachbearbeiter:
Amtdirektor
Regierungsrat
Günther FRISCHENGRUBER

An das
Bundesministerium für
öffentliche Wirtschaft
und Verkehr

Annagasse 5
1010 W i e n
=====

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes über
die Österreichische Industrie-Holding
Aktiengesellschaft;
Begutachtungsverfahren.

Bezug: Schreiben vom 31. Jänner 1986,
510.030/13-V/1/86

Zu dem im Gegenstand genannten Gesetzesentwurf erstattet das
Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumentenschutz
folgende

S T E L L U N G N A H M E
=====

1. Das Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumenten-
schutz teilt die Ansicht des Bundesministeriums für
öffentliche Wirtschaft und Verkehr, daß zur Bewältigung
der im Herbst 1985 in verstaatlichten Unternehmungen und
ihrer Tochtergesellschaften aufgetretenen Krise zunächst
die Planungs- und Kontrollmechanismen den Anforderungen
der heutigen industriellen und kommerziellen Entwicklung
angepaßt werden sollen.

2. Die dazu vorgeschlagenen Mittel entsprechen diesen Zielen. Der Entwurf eines Gesetzestextes und der Erläuterungen gibt aus der Sicht des Bundesministeriums für Familie, Jugend und Konsumentenschutz zu keinen Bemerkungen Anlaß.

3. 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme werden unter einem dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

11. Februar 1986

Der Bundesminister:

FRÖHLICH-SANDNER

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Echelt', written over a horizontal line.